



Informationen für Einsender Molekularbiologie

Blutentnahme und Versand von Proben
zur Mutationsbestimmung an
zellfreier DNA (cfDNA)

Institut für Gewebediagnostik
Ärztlicher Leiter
Prof. Dr. med. Thomas Mairinger
Waltershöferstrasse 11, 14165 Berlin
Fon +49 (0)30 81021372
Fax +49 (0)30 81021455
Thomas.mairinger@helios-gesundheit.de

NGS-Labor
Laborleitung
Dr. med. Anna Streubel
Fon +49 (0)30 810263481
Anna.streubel@helios-gesundheit.de

Seit 01.07.2017 bietet das NGS-Labor die Mutationsanalyse an zellfreier DNA für die Routinediagnostik an. Die größte Herausforderung für das Gelingen einer validen Mutationsanalyse ist die Extraktion von zellfreien Nukleinsäuren aus dem Blut. Hierzu haben wir in unserem Labor eine Studie zur Evaluation von vier unterschiedlichen Extraktionsmethoden durchgeführt. Es wurden insgesamt 114 Extraktionen durchgeführt. Diese wurden alle mit einem hochsensitiven speziell dafür entwickeltem NGS Assay analysiert und die generierten Daten sorgfältig ausgewertet.

Blutentnahme

Bitte vermeiden Sie Scherkräfte während der Blutabnahme und verwenden spezielle, von uns versandte Röhrchen, für den Transport, da andernfalls freigesetzte DNA aus lysierten Blutleukozyten die Analysesensitivität beeinträchtigen kann.

PAXGene-Röhrchen



Butterfly-System mit großem
Nadeldurchmesser (G21 oder G19)



Blutkulturadapter



Verwenden Sie das Butterfly-System nach Herstellerangaben.

Schließen sie den Blutkulturadapter unten an die Führungshülse an. Der Blutkulturadapter besitzt eine Nadel (umhüllt von Silikon), mit der man durch den Stopfen der Röhrchen durchstechen kann. Versuchen Sie, die Nadel mittig im Stopfen durchzustechen, da hier der Stopfen am dünnsten ist. Falls kein Blut in das Röhrchen läuft, erneut den Stopfen durchstechen. Bitte beachten Sie, dass in dem PAXGene-Röhrchen kein Unterdruck herrscht und die Blutabnahme dadurch länger als gewöhnlich dauert.



Wenn die Füllmenge von mindestens 6 ml bis 10ml (volles Röhrchen) erreicht ist oder kein Blut mehr rinnt, ziehen Sie das PAXGene-Röhrchen aus dem Blutkulturadapter. Es werden 2-3 Röhrchen pro Patient für die Analyse benötigt.

Die PAXGene-Röhrchen müssen nun 10-mal vollständig invertiert werden, um das Blut mit dem enthaltenen Konservierungsmittel zu mischen.



Probenversand

1. Anforderungsschein bitte **VOLLSTÄNDIG** ausfüllen!
2. Bitte kein Probenversand am Freitag! Bitte kein Probenversand per Post! Transport stets **UNGEKÜHLT!**
3. Probeneingang im Labor innerhalb von 48 Stunden (PAXGene) nach Abnahme erforderlich!
4. Proben bitte vorab telefonisch ankündigen und am Tag der Entnahme verschicken!
5. Bitte auf Haltbarkeit der Röhrchen achten!

Bitte versenden Sie die Probe nach Verpackungsanweisung P650 bzw. DIN EN 829. Der Primärbehälter enthält die Probe in einer Sekundärverpackung mit Aufsaugfließ fixiert in einer geprüften Außenverpackung. Die Außenverpackung bitte mit Aufschrift „Eiliger Probentransport“ und "Liquid Biopsy" kennzeichnen.

